

	Objekt: Mandoline Museum: Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de Sammlung: Erna Taege-Röhnisch und Fritz Röhnisch Inventarnummer: 01943
--	--

Beschreibung

Die Flachmandoline ist auf der Vorderseite aus hellem Holz gefertigt, auf der Rückseite ziert den Korpus eine Intarsienarbeit. Es fehlen 2 Saiten. Zum leichteren Spielen wurde die Bezeichnung der Noten auf das Griffbrett in die Bünde geschrieben, genau an der Stelle wo, sich der jeweilige Bund und die Saite treffen.

Die Mandoline gehörte dem ehemaligen Museumsdirektor Fritz Röhnisch. In seiner Freizeit musizierte er gern, war Mitglied im Singekreis, schrieb Gedichte und Hörspiele und komponierte auch Lieder.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Metall
Maße:	L: 62 cm; B: 27 cm; H: 10 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900-1950
	wer	
	wo	
Wurde genutzt	wann	20. Jahrhundert
	wer	Fritz Röhnisch (1903-1984)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Fritz Röhnisch (1903-1984)

wo

Schlagworte

- Freizeit
- Lied
- Mandoline
- Musik